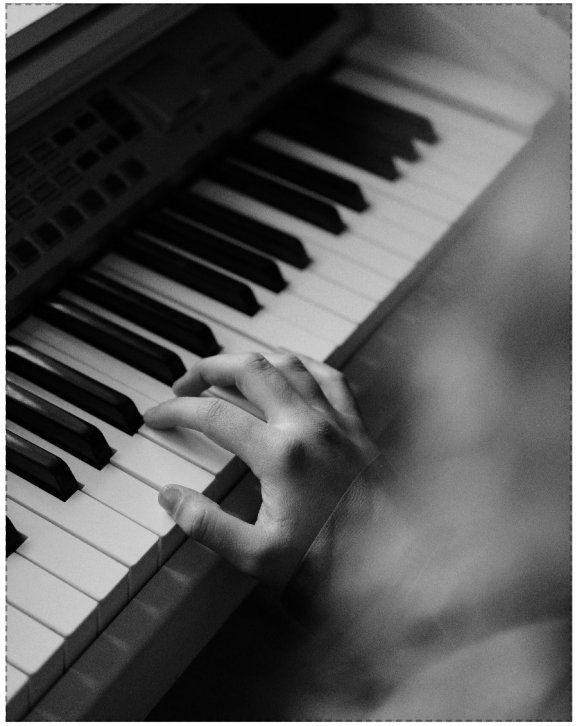
AM FLÜGEL



Jakob Rosen

Klavier

ZUM PROGRAMM

Die Entstehung des Programms war zu Anfang kein gerader, zielgerichteter Prozess. Es war die organische Ansammlung von Stücken, welche mich schon viele Jahre begleiten und auf die ich immer wieder zurückgriff, wenn es darum ging zu musizieren, anstatt zu üben. Im Laufe der letzten Monate, als der Gedanke eines kleinen Konzertes aufkam, wurde mir bewusst, dass viele dieser Stücke nicht nur bestens zusammenpassen, sondern teils sogar nahtlos aneinander anschließen. Wenn man manche Stücke nicht besser kennt, könnte man denken, sie seien nicht zwei vollkommen verschiedene Werke, sondern ein und dasselbe. Doch einige der Melodien werden vielen Zuhörern geläufig sein, da sie ein fester Bestandteil der bekannten Klavierliteratur sind. Und doch wird es auch das ein oder andere unbekanntere Stück zu hören geben.

Und Somit ist das Programm ein wirklich persönliches, welches sich auf natürliche und unbewusste Art und Weise zusammengestellt hat. Ein Blick auf die Liste der Stücke verrät unmittelbar, das der Abend einer der romantischen Periode sein wird. Dabei wird auch ein breites Emotionsspektrum abgedeckt. Von brennenden Liebesbekenntnissen, über tragischen Schmerz, bis hin zu kraftlosem Pessimismus. So geht die Reise durch die musikalischen Ländereien von Russland, Frankreich, Deutschland, Polen, Tschechien und letztlich natürlich auch England.

Jakob Rosen

The Shakespeare

the-shakespeare.pub
info@the-shakespeare.pub · 02330 12676

THE SHAKESPEARE

Klavierabend

Jakob Rosen

Rachmaninow · Brahms · Skrjabin · Debussy · Tschaikowski · Medtner · Schumann · Liszt · Chopin · Dvořák · Elgar

Sonntag, 13. Dezember 2026
19 Uhr

I ERSTER TEIL

Sergei Rachmaninow 1873–1943
Prélude D-Dur op. 23 Nr. 4

Sergei Rachmaninow 1873–1943
Moment musical h-Moll op. 16 Nr. 3

Johannes Brahms 1833–1897
Intermezzo h-Moll op. 119 Nr. 1

Johannes Brahms 1833–1897
Intermezzo A-Dur op. 118 Nr. 2

Alexander Skrjabin 1872–1915
Prélude für die linke Hand cis-Moll op. 9 Nr. 1

Claude Debussy 1862–1918
Clair de lune *aus der Suite bergamasque*

Pjotr Iljitsch Tschaikowski 1840–1893
Süße Träumerei op. 39 Nr. 21 *aus dem Kinderalbum*

Nikolai Medtner 1880–1951
Canzona serenata op. 38 Nr. 6 *aus den Vergessenen Weisen*

Robert Schumann / Franz Liszt 1810–1856 / 1811–1886
Widmung

Pause

II ZWEITER TEIL

Frédéric Chopin 1810–1849
Nocturne fis-Moll op. 48 Nr. 2

Antonín Dvořák 1841–1904
Humoreske Ges-Dur op. 101 Nr. 7

Claude Debussy 1862–1918
La fille aux cheveux de lin *Préludes, Buch I Nr. 8*

Claude Debussy 1862–1918
Arabesque Nr. 2 G-Dur

Frédéric Chopin 1810–1849
Walzer cis-Moll op. 64 Nr. 2

Robert Schumann 1810–1856
Arabeske C-Dur op. 18

Frédéric Chopin 1810–1849
Mazurka a-Moll op. 17 Nr. 4

Frédéric Chopin 1810–1849
Walzer a-Moll op. 34 Nr. 2

Edward Elgar 1857–1934
Enigma-Variationen op. 36
Thema · Variation I · Variation VIII · Variation IX „Nimrod“

Die ganze Welt ist eine Bühne
Dein Platz ist frei

DANKE FÜRS ZUHÖREN